



ERFAHRUNGSBERICHT

STIHL ÖSTERREICH SETZT AUF AUTOMATISCHE ARCHIVIERUNG

Mit edmail2archive hebt der Garten- und Forstgerätehersteller seinen Rechnungsstellungsprozess auf die nächste Digitalisierungsebene und profitiert von mehr Übersichtlichkeit

Manuelle Rechnungsstellung soll durch digitalen Workflow ersetzt werden

Um seinen mehr als 400 Wiederverkäufern einen modernen Rechnungsstellungsprozess anbieten zu können, plante STIHL Österreich die Einführung eines eBilling-Prozesses, bei dem die Rechnungen auch automatisch archiviert werden. Ziel war es, die in der Vergangenheit manuell und postalisch erfolgte Rechnungsstellung sukzessiv in einen digitalen Workflow zu überführen, bei dem automatisch die gesetzlichen Archivierungsvorgaben erfüllt werden.

Der Auslöser für diese grundlegende Veränderung war die Notwendigkeit, das bestehende Archivierungssystem abzulösen. „Dabei wollten wir zwei Fliegen mit einer Klappe schlagen und zwar indem wir ein Archiv einführen, das direkt mit einer eBilling-Lösung verbunden ist“, erinnert sich Walter Wankmüller, Bereichsleiter Finanzen & IT der STIHL Ges.m.b.H. Österreich. Wichtig war ihm, dass nicht zwei separate Lösungen eingeführt werden, sondern ein System, mit dem sich beide Aspekte umsetzen lassen. Außerdem sollte es ein einfaches System sein, das möglichst genau auf die Bedürfnisse von STIHL zugeschnitten ist. Überzeugt hat edmail2archive mit einer Kombination aus Funktionalität, einfacher Bedienbarkeit und Flexibilität.

Kombination aus Datensicherheit und einfacher Bedienung überzeugt

Wankmüller: „Der schnelle und unkomplizierte Zugriff auf Rechnungsdaten, die sauberen Schnittstellen zu unserem ERP und die Datensicherheit, die das Archiv garantiert, hatten uns schnell überzeugt.“ So realisiert er zusammen mit einem kleinen Team aus Spezialisten einen ersten Testlauf. Zu diesem Zweck werden sämtliche Daten eines Jahres ins Archiv gespielt und dann werden die Suchfunktionen und Zugriffsmöglichkeiten getestet. Das Feedback ist positiv und deshalb entscheidet man sich für die grundsätzliche Einführung des Systems. Das Ganze ist so konzipiert, dass nachts alle Daten vollautomatisch ins Archiv gespielt werden, ohne dass sich jemand darum kümmern muss. „Wenn heute der Fall auftritt, dass Kunden uns bitten, ihnen nochmals ihre Rechnung oder andere Daten zur Verfügung zu stellen, haben wir sofort per Mausklick alles zur Hand“, berichtet der Bereichsleiter Finanzen & IT.

Digitalisierter Rechnungsprozess

Aber auch im Normalfall ist seit der Einführung von edmail2archive mit dem optionalen eBilling-Modul vieles besser geworden. Der

Prozess der Rechnungsstellung funktioniert jetzt weitestgehend standardisiert und automatisch. Die Rechnungen werden über das ERP-System von STIHL generiert und den Kunden über einen entsprechenden Verteilerschlüssel zugeordnet. Je nachdem ob diese eine Rechnung in Papierform oder als eRechnung bevorzugen, wird der Prozess dann fortgesetzt. Ist eine digitale Rechnung gewünscht, erfolgt der weitere Ablauf digital über das System – inkl. Zustellung und Archivierung. Mittlerweile werde 60 % der knapp 70.000 Rechnungs- und Gutschriften-Dokumente auf diese Art und Weise abgewickelt. Diejenigen, die keine eRechnung wünschen, erhalten ihre Abrechnung noch auf dem klassischen Postweg. Grundsätzlich aber sei die elektronische Rechnung sehr praktisch, denn sie gehe schneller, ist günstiger, und man sei unabhängig von der österreichischen Post, meint man bei STIHL.

”

Walter Wankmüller, Bereichsleiter Finanzen & IT, STIHL Ges.m.b.H, Vösendorf

„Weil bei edmail2archive alles über eine Stand-Alone-Lösung funktioniert, müssen wir uns um die Archivierung nicht mehr kümmern und haben optimale Zugriffsmöglichkeiten auf unsere Rechnungen.“

“

(K)eine Investition in die Zukunft

Die Änderungen haben sich gelohnt. Nicht nur, dass die Archivierung und Rechnungsstellung jetzt reibungsloser funktionieren. Vor allem ist weniger Zeitaufwand erforderlich und durch die Vernetzung der Systeme werden auch automatisch Fehlerquellen minimiert und damit die Datenvalidität erhöht. „Diese Cloudlösung ist perfekt für uns und im Grunde für viele andere kleine und mittelständische Unternehmen auch. Wir müssen uns um die Hardware keine Sorgen mehr machen und auch die Einhaltung gesetzlicher Vorgaben ist automa-

tisch gewährleistet“, weiß Walter Wankmüller. Er ist glücklich über die Entscheidung und die Ergebnisse dieses Digitalisierungsprojekts.

Der ganze Prozess passe hervorragend in die Business-Strategie von STIHL, sich solide und möglichst unabhängig aufzustellen und dabei immer die Erfordernisse der Zukunft fest im Blick zu haben. „Das Thema Archiv können wir jedenfalls von unserer K-Liste, unserer Katastrophenliste, streichen“, freut er sich. Und sollte doch einmal dringend eine Rechnung aus der Vergangenheit benötigt werden, weiß Wankmüller, dass er in seinem Archiv alles abgelegt hat und innerhalb weniger Augenblicke jedes Dokument verfügbar

ist. Aber das Beste sei, dass es keiner großen Investitionen bedarf, um diese Effekte zu erzielen. Schließlich handle es sich bei edmail2archive um eine Cloudlösung, die monatlich nur mit einer geringen Fee zu Buche schlage.

HERAUSFORDERUNG

Bei einem Kundenstamm von über 400 Unternehmen, muss STIHL Österreich jedes Jahr zwischen 60.000 – 70.000 Rechnungen und Gutschriften bewältigen. Um den Prozess übersichtlicher und stringenter zu gestalten und den Kunden eine moderne Rechnungsstellung anzubieten, ist die Einführung von eRechnungen geplant. Parallel dazu soll auch die Archivierung der Rechnungen, Gutschriften und rechnungsbezogenen Dokumente automatisiert werden.

LÖSUNG

Über ein IT-Consulting Unternehmen wird STIHL auf eine Kombination aus eBilling-Funktion und Archivierungslösung aufmerksam, die sich zudem über eine Schnittstelle an das ERP-System anschließen lässt. Neben der elektronischen Rechnungsstellung soll so auch der schnelle und zuverlässige Zugriff auf archivierte Rechnungen gewährleistet sein.

ERGEBNIS

STIHL führt die eBilling-Lösung und edmail2archive ein und heute werden knapp 60 % der Rechnungen digitalisiert und automatisch archiviert. Das spart dem Unternehmen nicht nur Zeit und Geld, sondern sorgt vor allem hinsichtlich der gesetzlichen Dokumentations- und Archivierungspflichten für Entlastung.



Über die STIHL Gruppe

Walter Wankmüller, Bereichsleiter Finanzen & IT, STIHL Ges.m.b.H, Vösendorf

„Wir wollten zwei Fliegen mit einer Klappe schlagen: eine eBilling-Lösung und ein automatisches Archivierungssystem einführen. Das ist uns mit edmail2archive bestens gelungen.“



Die STIHL Gruppe entwickelt, fertigt und ver-

treibt motorbetriebene Geräte für die Forst- und Landwirtschaft sowie für die Landschaftspflege, die Bauwirtschaft und den anspruchsvollen Privatanwender.

Seit 1971 ist STIHL weltweit die meistgekaufteste Marke im Bereich Motorsägen.

Das Unternehmen beschäftigt weltweit 15.000 Mitarbeiter – 40 davon in Österreich.

Mehr Informationen unter: www.STIHL.at

Über edmail2archive

edmail2archive ist ein online-Archivierungssystem, das alle Anforderungen moderner Datenarchivierung gewährleistet: die digitale Verfügbarkeit steuerrelevanter Daten, die digitale Datenbereitstellung für Betriebsprüfer sowie die revisionssichere Aufbewahrung von Kundendaten, Dokumenten und Belegen über viele Jahre. Die Datenübernahme in edmail2archive kann vollautomatisch, per Mail oder auch mittels Scanner erfolgen. edmail2archive ist eine Cloudlösung, die im Hochsicherheitsrechenzentrum der eurodata in Saarbrücken betrieben wird. www.eurodata.co.at/archivierung-und-datensicherung/edmail2archive